

Liebe Freunde der Christlichen Philippinen Initiative e.V.,

Am 1. Februar war es so weit. Mit einer Spatenstichfeier wurde der Startschuss für den Aufbau unsres neuen Centers in Pililla gegeben. Alle Mitarbeiter unserer Partnerorganisation und alle Kinder vom Home for Boys hatten sich bereits mitten in der Nacht aufgemacht und waren mit Vans und Kleinbussen in die Provinz Rizal nach Pililla gereist. Sie wollten kurz nach 6.00 Uhr oben auf dem höchsten Punkt unseres Geländes sein, um dort den Sonnenaufgang zu erleben. Sie wurden mit einem herrlichen Panoramablick über die Laguna, die Berge und Täler ringsum und die Windräder belohnt. (Windräder sind für Philipinos eine Attraktion).

Die Baufirma, die uns schon beim Kauf des Grundstücks sehr geholfen hatte, hatte einen Teil des Geländes für die Feier mit Macheten freigebracht und Trampelpfade zur Begehung freigelegt. Die Kids vom Heim schlängelten sich durch das meterhohe Gras. Sie waren auf der Suche nach Heuschrecken – so etwas gibt es in der Stadt nicht! Und wenn sie welche gefunden hatten, steckten sie sie in leere Plastikflaschen, um sie genauer zu bestaunen. – Man konnte an den Gesichtern der Kinder sehen, wie sehr sie diese Umgebung im Grünen genossen. Ein Paradies zum Spielen, Toben und Entdecken!



Um 7.00 Uhr fand dann die offizielle Feier statt. Mam Boots, die Präsidentin unserer Partnerorganisation eröffnete die Feier mit einer Besinnung, Imanuel sprach ein Segens- und Weihegebet, dann wurde ein Grundstücksplan entfaltet und in ein vorbereitetes Loch versenkt. Danach traten die Vorstände in Aktion und führten symbolisch den „ersten Spatenstich“ aus und vergruben den Plan in der Erde.

Teresa Coman erläuterte als Direktorin den Namen, den das neue Center tragen soll: „Kublihan-Center“! – Kublihan bedeutet auf Tagalog so viel wie „ein Zufluchtsort, der Schutz und Sicherheit bietet“. Sie ist auf dieses Wort in Psalm 32,7 gestoßen: „Du, Gott, bist mein sicherer Zufluchtsort, mein Schutz in Zeiten der

Not. Wohin ich mich auch wende – deine Hilfe kommt nie zu spät. Darüber juble ich vor Freude.“ – Genau so ein Ort soll das künftige Kublihan-Center sein und werden: Ein Ort, wo Kinder, die Schlimmes in ihrem Leben erfahren haben, Zuflucht, Schutz und Geborgenheit finden. Ein Ort, an dem Kinder Gott als liebenden Vater kennen lernen und Grund haben zum Jubeln und sich freuen, weil sie Wertschätzung erfahren und eingebettet in einem familienähnlichen Umfeld aufwachsen dürfen.



Danach war im Freien unter einem Sonnenschutz ein reichhaltiges philippinisches Frühstück vorbereitet. Auf Bananenblättern waren Reis, Hähnchenschlegel, Fisch, Gemüse, Papaya, Mangos und vieles mehr ausgebreitet. Jeder bediente sich, in traditionell philippinischer Art, mit den Händen von der Tafel. Ein richtig schönes Gemeinschaftserlebnis!

Alle waren sich bewusst, dass dieser Tag ein ganz besonderer Tag in der Geschichte für uns und unsere Partner ist. Ein Startpunkt für ein neues Kapitel Gottes mit uns! Es schien so, dass alle dann mit großer Dankbarkeit und tiefer Freude wieder in die laute, schmutzige, gefährliche Stadt zurückkehrten: sie hatten das „verheißene Land“ gesehen! Und nun lebt der Traum, dass sie dieses „verheißene Land“ einnehmen und darin wohnen können.



Thanksgiving Gottesdienst - alle „unsere“ Kinder waren eingeladen

Es war ein besonderer Höhepunkt während unserer diesjährigen Vorstands-Reise nach Manila. In einer Mehrzweckhalle, direkt neben unserem Drop In Center, wurde ein Dankgottesdienst mit allen Kindern und Eltern „unserer Kinder“ gefeiert. Alle Jungs aus dem Home for Boys, die über 400 gesponserten Schulpatenschaftskinder und Kinder, aus den Communities in Paranaque und Angono, wurden mit Bussen und anderen Verkehrsmitteln abgeholt und versammelten sich zu einer beeindruckenden „Gemeinde“. Die Halle war gefüllt mit 800 gut gelaunten und fröhlichen Kindern, zum Teil waren auch ihre Eltern mit dabei. Es mussten sogar weitere Stühle organisiert werden.



Schon zu Beginn brachte eine Band mit Lobliedern richtig Stimmung in die Halle – die Teilnehmer erhoben sich und klatschten im Rhythmus mit. Die Drop In Kinder aus Angono führten eine gut einstudierte Choreographie zu einem der Lieder vor der ganzen Gemeinde auf. Wer von ihnen hätte gedacht, dass sie jemals so ein riesiges Publikum hätten - das erfordert echt Mut!

Der rote Faden durch das ganze Thanksgiving Fest war Dankbarkeit. Die Lieder, die kurze Ansprache der Verantwortlichen und der Impuls von Imanuel Kögler brachten alle die Dankbarkeit zum Ausdruck über alles Gute, das Gott durch die Arbeit

geschenkt hat. Es war aber auch ein Anstoß, selber über das dankbar zu sein, was wir jeden Tag an Gutem bekommen und erleben.

Am Ende der Veranstaltung erhielten alle Kinder einen kleinen Snack und machten sich dann – erfüllt und fröhlich - wieder auf ihren Heimweg. Sie waren Teil einer tollen Großveranstaltung und haben erlebt, dass sie alle ein Teil einer viel größeren Bewegung sind, viel größer ist als ihre Kleingruppe vor Ort.

Wir selbst waren sehr dankbar und berührt von dem was wir erleben durften und können nur sagen:



**Vielen
Dank
Herr
Jesus!!!**

**Christliche Philippinen Initiative e.V. ♦ Berggartenweg 3 ♦ 74239 Hardthausen ♦ www.cpi-ph.de
Bankverbindung: Konto 10 902 875 Kreissparkasse Heilbronn (BLZ 620 500 00)
IBAN: DE73 6205 0000 0010 9028 75 BIC: HEISDE66XXX**

1. Vorsitzender: Pfarrer Imanuel Kögler, Achalmweg 13, 89537 Giengen, Tel. 07322/ 95 46 30, e-mail: imanuel.koegler@gmx.de
2. Vorsitzender: Micha Schaible, Esslinger Straße 44, 73732 Esslingen, Tel: 0711/ 3 16 66 01, e-mail: micha.schaible@web.de
Kassier: Tabea Keinert, Schmidbergstr. 39, 74074 Heilbronn, e-mail: kassierer@cpi-ph.de
Patenbetreuer: Joachim Zeeh, Silcherstr. 16, 74372 Sersheim, Tel: 07042/ 3 45 57, e-mail: joachim.zeeh@gmx.de